



Innsbruck im Jänner 2017

RUNDSCHREIBEN

Liebe Freunde des Porsche Alpenpokal,
werte Sponsoren, Teilnehmer und Funktionäre,

nach 25 Jahren stellt der Alpenpokal mit dem heurigen Jahr seinen Rennbetrieb ein.

Es gibt vielfältige Gründe für diesen Entschluss:

Die Veranstaltergemeinschaft Rennsportverein ALPENPOKAL setzt sich aus Mitgliederclubs in Deutschland und Österreich zusammen, die allesamt von ehrenamtlichen Funktionären organisiert und geführt werden, gemeinsam die Rennserien veranstalten und die nach dem „Verbands-Verantwortlichkeits-Gesetz“ die volle Haftung dafür tragen.

Aufgrund des immer größer werdenden Organisationsaufwandes, die daraus resultierenden Haftungen, die permanent steigenden Kosten, die größtenteils vorfinanziert werden müssen und dem damit verbundenen finanziellen Risiko, sowie die stagnierenden Teilnehmerzahlen und vor allem der fehlende Nachwuchs im Clubsportbereich, waren die Mitgliedervereine nicht mehr bereit, diese immer höheren Risiken und Haftungen weiterhin zu übernehmen und wir haben deshalb nach reiflicher Überlegung einstimmig entschlossen, aus dem Rennsportverein ALPENPOKAL auszutreten und diesen aufzulösen.

Im Namen der Mitgliederclubs und des Vorstandes möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Fahrern und Teilnehmern, die uns so lange die Treue gehalten haben, bei allen Unterstützern und Sponsoren und nicht zuletzt auch bei allen Helfern und Funktionären herzlich für Ihren uneigennütigen Einsatz bedanken, ohne die es nicht möglich gewesen wäre, die Rennveranstaltungen in dieser Qualität zu organisieren.

Abschließend wünschen wir allen noch viel Freude am Rennsport sowie spannende und unfallfreie Rennsaisons in den nächsten Jahren und verbleiben

mit motorsportlichen Grüßen


i.A. Dipl.Ing. Herbert Demanega

Präsident Dipl.Ing. Herbert Demanega